



Protokoll der FSR Sitzung vom 13.04.2021

Sitzungsleitung: Luisa Schleicher, Alina Päßler

Protokollführung: Hannes Recknagel, Marnick Borchmann

Anwesende:

Raila Röhrich, Philine Michl, Alina Päßler, Hannes Recknagel, Nicolas Zander, Marietta Höfler, Norman Zidlicky, Veronika Michel, Eric Fedderson, Marnick Borchmann, David Seeliger, Sara Held, Lukas Herzog, Luisa Schleicher

Assoziierte: x

Entschuldigte: Chris Naumann

Unentschuldigte: x

ruhendes Mandat: Jonas Hauswald

Gäste: Sophie Unger, Nina Neumann, Lea Biermann, Franziska Striedinger

Sitzungsbeginn: 19:05 Uhr

Sitzungsende: 21:00 Uhr

Tagesordnung

1 Begrüßung	1
2 Protokolle und Berichte	1
3 Vorstellung „Stegreif für Weltoffenheit“	2
4 Sonstiges	2
4.1 neuer Sitzungstermin	2
4.2 StuGaKo	3
4.3 Newsletter, Öffentlichkeitsarbeit FSR	3
4.4 Überarbeitung Phil-Leicht-Heft	4
4.5 Uni-Tag	4
4.6 Vernetzungstreffen 28.04.	5
4.7 E-Mail BK	5
Abkürzungsverzeichnis	5

1 Begrüßung

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden. Mit 14 von 15 stimmberechtigten Mitgliedern ist der Fachschaftsrat beschlussfähig.

GO-Antrag auf Änderung der Tagesordnung. Der TO-Punkt 4.3 wird vorgezogen und nach 3. abgehandelt.

2 Protokolle und Berichte

Das Protokoll vom 23.03.2021 wird mit 12/1/1 Stimmen angenommen.

Das Protokoll vom 30.03.2021 wird mit 12/0/2 Stimmen angenommen.

3 Vorstellung „Stegreif für Weltoffenheit“

Vertreterinnen vom FSR-Architektur stellten folgendes Projekt vor:

<https://tu-dresden.de/bu/architektur/studium/fachschaftsrat/news/stegreif-fuer-weltoffenheit-ergebnisse>

Franziska erklärt den Hintergrund des Projektes:

Ein Mitarbeiter des Instituts sei Mitglied der AfD. Diese Person sei schon öfter im Umgang mit Studis negativ aufgefallen. Nun sei eine Mitarbeiterin des Lehrstuhls der Meinung gewesen, dass zu viele Studierende zu schlecht Deutsch sprächen. Diese solle man systematisch ausgrenzen. Nach Herantragen dieser Tatsachen an den Fachschaftsrat habe dieser die Idee gefasst, ein eindeutiges und öffentliches Zeichen gegen Diskriminierung aller Art zu setzen.

Die Message soll in Form einer Installation am BZW umgesetzt werden - dazu sollen Mitnutzer:innen des Gebäudes und weitere Lehrstühle, die ihre Unterstützung anboten, hinzugezogen werden.

Die Unileitung wurde zu Möglichkeiten der Durchführung angefragt. Nina fragt, ob Mitglieder des FSR Phil bei der Entscheidung zwischen den Entwürfen behilflich sein könnten.

Sara fragt, ob es zwischen den Entwürfen schon eine engere Auswahl gibt. Franziska antwortet, dass der Prozess noch recht offen ist und sie über jede Hilfe dankbar sind.

Am Mittwoch werden Lehrpersonen hinzugezogen und am Samstag findet eine Sitzung statt, in der beraten wird, welche Installationen Anklang finden und deren Umsetzung angestrebt werden sollen. Dieses Treffen findet ohne die Anwesenheit der Lehrenden statt. Dazu sind alle Begeisterten eingeladen. Es soll dabei eine Broschüre herauskommen, die 3 Entwürfe griffig vorstellt. Diese soll beispielsweise der Unileitung vorgelegt werden.

GO-Antrag auf erneute Feststellung der Beschlussfähigkeit. Mit 12 von 15 stimmberechtigten Mitgliedern ist der FSR beschlussfähig

4 Sonstiges

4.1 neuer Sitzungstermin

Da wir uns nun in einem neuen Semester mit neuen Stundenplänen befinden, wäre es ratsam zu diskutieren, ob wir bei unserem Sitzungstermin am Dienstag um 19 Uhr bleiben.

Es gibt Interesse an einer Änderung des Termins. Hannes schlägt vor, den Beschluss abzuwarten, bis alle da sind. Nicolas hält dagegen, dass es wohl nie eine Sitzung geben wird, zu der alle können, vor allem diejenigen, für die Dienstag jetzt nicht mehr passt. Luisa schlägt eine Telegram-Abstimmung vor, Nicolas würde eine Lösung in der jetzigen Sitzung bevorzugen.

Es wird zwischen Dienstag ab 20 Uhr und Mittwoch 18.15 - 19.30 abgestimmt. Der Sitzungsturnus wird auf Mittwoch 18:15 verlegt. Sara bemerkt, dass sie es befürworten würde, aufgrund dieses Wechsels den Newsletter jetzt donnerstags zu posten. Das Plenum stimmt zu.

4.2 StuGaKo

Die Ernennung muss bis zum 30.04.21 erfolgen. Wann sollen der öffentliche Aufruf und die Wahl stattfinden?

Eine Wahl ist am 20.04. möglich, somit bleibt eine Woche Zeit für Meldungen und nachträgliche Wahlen. Im Newsletter erfolgt ein Aufruf mit Deadline bis zum 20.04. Die Entsendung der StuGaKos wird auf die nächste Sitzung am 20.04.2021 vertagt.

4.3 Newsletter, Öffentlichkeitsarbeit FSR

Der Newsletter soll zweiwöchentlich erscheinen, Mittwoch wird dafür im Moment als Tag angepeilt. Sara stellt die Themen des ersten Newsletters vor. Alle Anwesenden lesen den Newsletter.

Anschließend bringt Vroni das Programm zur Nachhilfe vom FSR Jura an. Sie fragt nach einer Aufnahme des Themas in den nächsten Newsletter. Sara begründet das Auslassen des Themas im ersten Newsletter damit, dass man die Studis im ersten Newsletter nicht erschlagen sollte. Sie lädt ferner dazu ein, eigenständig Input und Vorschläge auf das Pad "Öffentlichkeitsarbeit" zu posten.

Nicolas fragt nach der Möglichkeit, den Newsletter zweisprachig zu posten. Hannes sagt, dass man sich der Zeichenbegrenzung wegen auf Telegram dagegen entschieden hätte. Auf Facebook würde da allerdings nichts widersprechen. Sara pflichtet ihm in puncto Telegram bei, Nachrichten würden grade auf Telegram sonst zu lang wirken. Als Lösung wird ein englischsprachiger Newskanal oder das Posten an unterschiedlichen Tagen vorgeschlagen.

Es steht die Frage im Raum, ob der Newsletter auch per Mail an die Fachschaft rausgehen soll. Intern hätte sich die Gruppe Newsletter laut Hannes dafür entschieden, nur auf Telegram zu bleiben. Die Mails sollten demnach für die wichtigsten Dinge reserviert bleiben.

Um die englischsprachige Version abzuklären, schlägt Sara vor, diesen zu einem späteren Zeitpunkt einzubringen, damit sich a) die Gruppe einarbeitet, b) die Studierenden mit dem Newsletter vertraut sind und c) schon mal Feedback und Bedarf für eine englische Version eingebracht werden kann. Nicolas fragt, ob es eine englische Version des Newsletters geben wird. Norman fügt hinzu, dass Rundmails eine englische Version haben müssen, und stellt die Frage in den Raum, ob der Newsletter nicht theoretisch eine Rundmail sei.

Um diese Thematik entwickelt sich eine kleine Diskussion. Die Frage, auf welcher Plattform der Newsletter verbreitet werden soll, wurde schon in einer früheren Sitzung besprochen, weswegen es nicht zur Abstimmung kommt.

Abstimmung über die Absegnung des Newsletters mit 12/0/1 Stimmen. Der Newsletter wird am Mittwoch den 14.04. über Telegram veröffentlicht. Der Newsletter wird über Social Media angekündigt.

Verantwortliche für einzelne Social Media Plattformen

Innerhalb der Gruppe um den Newsletter haben sich vorerst Personen für die Social-Media "Verantwortlichkeit" gemeldet.

- Alina - Instagram
- Lukas - Facebook (Momentan ist noch nicht bekannt, wie der Stand des Facebook Passwortes ist. Dieses sei im Pad zur Geschlossenen Sitzung noch ausstehend.)
- Sara - Newsletter
- Philine - Twitter

Sara spricht an, dass dies schon eine Umstrukturierung darstellt, und wir in diesem Rahmen nochmal neu über eine AG Öff.arbeit sprechen sollten, immerhin würde sich die Newsletter-Gruppe aktuell wie eine verhalten. Alina führt hierzu an, dass sich dieser Gruppenmodus unter Sara sehr bewährt hätte und ohne Verantwortlichkeiten wenig effiziente Arbeit verrichtet wird. Nicolas legt formale Gegenrede ein.

Auf Nicolas Bitte hin wird über die Gründung der AG Öff.arbeit abgestimmt:

Der Antrag auf Erschaffung der "AG Öffentlichkeitsarbeit" wird mit 12/0/0 Stimmen angenommen. Die AG Öff.arbeit wird gegründet.

4.4 Überarbeitung Phil-Leicht-Heft

Bei vorherigen Gesprächen in kleineren Gruppen wurde das Heft als integraler Teil unserer Social Media-Präsenz in Erwägung gezogen. Allerdings müsste das diskutiert und Zuständigkeiten festgelegt werden.

Diese Überarbeitung sollte in die Gänge kommen, hat aber auch noch Zeit. Vor allem, weil sich durch die Umstrukturierungen in nächster Zeit noch inhaltlich einiges verändern wird und eine Abstimmung mit dem FSR Jura vorteilhaft wäre.

Hannes fände es cool, wenn wir das Heft bis zur ESE fertig hätten. Vroni bestärkt dies, weil es zu Zeiten der Online-Lehre eine gute Stütze für Erstis böte.

6 Personen bekunden Interesse an einer Mitarbeit.

4.5 Uni-Tag

Wir brauchen eine Gruppe, die sich baldmöglichst damit auseinandersetzt, da das Treffen mit Martin Fischer in einer Woche ansteht. Die Vorschläge für den UNI-Tag müssen bis Ende April stehen und abgesendet werden.

Es melden sich zunächst eine, dann zwei Freiwillige.

Vroni erinnert daran, wie viel Arbeit schon durch andere Institutionen in den Uni-Tag investiert wurden und weist auf unsere Verantwortung als FSR hin, zukünftige Studierende zu informieren. Da sich Wenige interessiert zeigen, wird das Thema in den kommenden Tagen nochmals auf Telegram aufgegriffen.

4.6 Vernetzungstreffen 28.04.

Unter anderem soll über den Umgang mit Onlineklausuren, ein Vernetzungswiki (Bündelung von Infos, die für alle FSRä interessant sind) und die Finanzen in Coronazeiten gesprochen werden. Hannes und Vroni möchten uns dort vertreten.

4.7 E-Mail BK

Für die Berufungskommissionen BA und MA Juristik müssen neue Vertreter:innen gefunden werden; ebenso für die BK Didaktik Geschichte.

Alle werden um Mithilfe gebeten, Vertreter:innen für die jeweiligen Ämter zu finden.

Nächste Sitzung: 21.04.2021

Sitzungsleitung: Raila Röhrich, Chris Naumann

Protokollführung: Hannes Recknagel, David Seeliger

Abkürzungsverzeichnis

'Ja-Stimmen'/'Nein-Stimmen'/'Enthaltungen' - Notation der Abstimmungsergebnisse

FakRat - Fakultätsrat

FSK - Fachstudienkommission

FSO - Fachschaftsordnung

FSR - Fachschaftsrat

IfK - Institut für Kommunikationswissenschaft

IfS - Institut für Soziologie

IR - Institutsrat

KoWi - Kommunikationswissenschaft

KVV - Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

MeFo/MePra - Medienforschung/Medienpraxis

MuWi - Musikwissenschaft

PoWi - Politikwissenschaft

StuRa - Studierendenrat

StuKo - Studienkommission

StuGaKo - Studiengangskoordinator:in